

## II. 2.

a) o. j. P.; vgl. jedoch Anm. h.—— b) 信嚴.—— c) 和泉國泉郡大領血沼縣主倭磨.—— d) 行基 Bw, J lesen Gyōki; H und andre: Gyōgi, mündlich hört man fast nur letzteres.—— e) 西方, wo das Paradies ist.—— f) en.—— g) 詠 der von alters her beigegebenen Kana-Umschrift (shinobi) zum Trotz möchte man an dieser Stelle das Zeichen in seiner ursprünglichen Bedeutung nehmen. h) „Der Groß-oso-Vogel genannte Rabe“; oso wird z.T. als uso Lüge aufgestellt („Großer Lügenvogel“, eine Bezeichnung des Raben). Das Gedicht ist auch im Manyōshū vorhanden; dies wirft ein Licht auf die Entstehung der Geschichte. i) 蘭松; das erste Zeichen steht bisweilen auch im Sinne von 蠟.—— k) vgl. I 15 f.—— l) 欲界 yokkai die Welt der Lust.—— m) 俗.—— n) 浮花假趣.—— o) 身.—— p) 惠命.—— q) 安養 anyō, ein anderer Ausdruck für jōdō.—— r) wie er ist.